



INKLUSIVE EINER GROSSEN ÜBERSICHT
ALLER ANSPRECHPARTNER // SEITE 36

DAS SERVICEANGEBOT DES WUNSTORFER BAUVEREINS



INFORMATION

WAS IST SOZIALES MANAGEMENT?

4

WAS IST EIN QUARTIER?

6

SICHERES WOHNEN

SICHER IM ALLTAG

8

HAUSNOTRUFGERÄT

9

NOTFALLDOSE

10

UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG

HAUSHALTSHILFEN

12

FENSTERREINIGUNG

13

FAHRGASTBEFÖRDERUNG

13

SENIOREN- & PFLEGESTÜTZPUNKT

14

AMBULANTE & HÄUSLICHE PFLEGE

15

ALLTAGSHELPER

17

SENIORENTELEFON

18

 GROSSE ÜBERSICHT
ALLER ANSPRECHPARTNER // SEITE 36

GESUNDHEIT & GESELLIGKEIT

MEHRGENERATIONENHAUS

20

SITZGYMNASTIK

21

GEMEINSCHAFTSRÄUME

23

GÄSTEWOHNUNGEN

24

FAMILIE & JUGEND

FAMILIEN- & JUGENDBERATUNG

26

SOZIALPÄDAGOGISCHE UNTERSTÜTZUNG

27

NOTFALLBETREUUNG

28

KINDER- & JUGENDTREFF

30

BESONDERE LEBENSITUATIONEN

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

32

FRAUENBERATUNG

33

PALLIATIVSTÜTZPUNKT

34

HOSPIZDIENST

35

 *ist für alle da ...*

LIEBE BAUVEREINER,

2007 startete im Wunstorfer Bauverein das Projekt „Wohnen mit Service“ mit dem Ziel, unseren Mietern lange ein selbstbestimmtes Wohnen in ihrer vertrauten Umgebung zu ermöglichen. Heute heißt das Projekt „wb+ plus“ und richtet sich an alle Bauvereiner jeder Altersgruppe.

Wohnen bedeutet heute mehr als nur vier Wände. Durch den engen Austausch mit unseren Mitgliedern – vor Ort, im Alltag und durch Befragungen – haben wir erkannt: Menschen brauchen mehr. Sie wünschen sich Sicherheit, ein gepflegtes Umfeld und Orte, an denen Begegnung und Gemeinschaft möglich sind. Genau daran arbeiten wir – gemeinsam mit den Menschen in unseren Quartieren.

Unser Ziel bleibt immer gleich: Wir wollen, dass Sie bei uns nicht nur wohnen – sondern sich wirklich wohlfühlen und gut leben können.

In unserem Katalog finden Sie alle Angebote – sortiert nach Themen:

-  **SICHERES WOHNEN**
-  **UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG**
-  **GESUNDHEIT & GESELLIGKEIT**
-  **FAMILIE & JUGEND**
-  **BESONDERE LEBENSITUATIONEN**

Dort erfahren Sie, was wir tun, wie wir helfen können und wer Ihre Ansprechpartner sind.

Wenn Sie möchten, stelle ich gerne den Kontakt für Sie her – oder begleite Sie.

Ihre Jessica Rood





WAS IST SOZIALES MANAGEMENT?



Soziales Management bedeutet für uns: Im Mittelpunkt stehen nicht nur die Wohnungen, sondern auch die Menschen die darin Leben.

Weil sich die Gesellschaft verändert – die Menschen älter werden oder in anderen Wohnformen zusammenleben – gibt es neue Herausforderungen. Deshalb wird soziale Unterstützung immer wichtiger.

Das bedeutet: Wir planen und organisieren Hilfe, wenn Menschen unvorhergesehene Herausforderungen haben. Wir versuchen, Probleme früh zu erkennen, zu verhindern oder gemeinsam zu lösen. Wir helfen dabei, dass Menschen gut miteinander auskommen.

WIE MACHEN WIR DAS?

- + Wir helfen einzelnen Menschen direkt.
- + Wir bieten Unterstützung für Gruppen an.
- + Wir engagieren uns im Stadtteil oder im Quartier.

Immer mit dem Ziel: Für die Menschen da zu sein.

MEDIATION UND STREITSCHLICHTUNG IM RAHMEN DES BESCHWERDEMANAGEMENTS

Konflikte zwischen Bewohnern und aufkommende Beschwerden weisen auf Unstimmigkeiten in der Hausgemeinschaft hin und können Auswirkungen auf das Zusammenleben haben. Oft lässt sich durch Gespräche und Zusammenarbeit eine gute Lösung finden. Es kann helfen gemeinsam nach Wegen zu suchen wie alle besser miteinander umgehen können. Wir bieten Einzelgespräche oder „Runde Tische“ mit den Beteiligten an. Wenn es die Hausgemeinschaft betrifft laden wir zum gemeinsamen „Hausflur“ Gespräch ein.

HILFE ZUR VERBESSERUNG DER LEBENSITUATION

Körperliche und psychische Krankheiten, Sucht, Demenz und altersbedingte Einschränkungen sind häufig Gründe die den Alltag erschweren und Unterstützung fordern.

Wie helfen wir? Wir kommen zu Ihnen nach Hause oder sprechen mit Ihnen in unseren Räumen. Dabei schauen wir gemeinsam, was Sie brauchen und wie wir helfen können.

ZUM BEISPIEL VERMITTELN WIR:

- + Pflegedienste
- + Hilfe im Haushalt
- + Fensterputzer
- + Einkaufsdienste etc.

Wenn das nicht ausreicht, verfügen wir über ein breites Netzwerk an Fachleuten die ihre Unterstützung ebenfalls anbieten können.

HILFEN BEI WOHNRAUMANPASSUNG

Manchmal lässt sich ein Umzug aufgrund von Krankheit oder Alter nicht vermeiden – oft helfen aber schon kleine Umbauten oder Hilfsmittel, um den Alltag zu erleichtern. Die Pflegekasse kann dafür sogar einen Zuschuss geben. Unser Soziales Management unterstützt gern: bei der Vermittlung an die Technische Abteilung oder eine Antragsstelle.

VERBESSERUNG DER NACHBARSCHAFT

Der Mensch ist einfach nicht für Einsamkeit, Isolation oder Langeweile gemacht. Zum Glück sorgen wir mit unseren vier gemütlichen Gemeinschaftsräumen, dafür das es nie Langweilig wird. Ob beim klönen, einer Tasse Kaffee, beim Sport, kreativen Handarbeiten oder einfach zum Lachen- hier ist immer was los. Neue Leute kennenlernen? Kein Problem! Von hier aus starten auch gemeinsame Ausflüge und schöne Aktionen.

WAS IST EIN QUARTIER?



Ein Quartier ist mehr als nur ein Ort zum Wohnen. Es ist das vertraute Umfeld, in dem man einkauft, Menschen trifft und sich zu Hause fühlt. Hier entstehen Nachbarschaften, Freundschaften und Gemeinschaft.

WAS MACHT EIN QUARTIERSMANAGER?

Der Quartiersmanager kennt das Viertel gut. Er hört zu, bringt Menschen zusammen und unterstützt dabei, das Zusammenleben zu verbessern. Er vernetzt Bewohnerinnen und Bewohner mit Vereinen, sozialen Einrichtungen, Geschäften, Ärzten oder der Stadt. Gemeinsam werden Ideen gesammelt, Projekte gestartet und das Leben im Quartier aktiv gestaltet.

HABEN SIE EINE IDEE ODER MÖCHTEN MITMACHEN?

- + *Sie möchten neue Leute kennenlernen?*
- + *Einen Raum für ein Eltern-Kind-Treffen nutzen?*
- + *Eine Sprache unterrichten oder Fotos ausstellen?*
- + *Oder sich einfach sinnvoll engagieren?*

Dann sprechen Sie uns an! Wir helfen gerne weiter und freuen uns auf Ihre Ideen. Denn: Ein gutes Miteinander beginnt direkt vor der Haustür.

Vielfalt, das Kennenlernen anderer Menschen oder Kulturen, das Ausprobieren eines neuen Hobbys bereichern nicht nur das Zusammenleben im Quartier, sondern auch so manche Persönlichkeit.



SICHERES WOHNEN

Sicheres Wohnen ist wie ein fester Anker, der uns Halt gibt. Es schützt uns vor äußeren Stürmen und sorgt dafür, dass wir uns in unserem eigenen Zuhause geborgen fühlen. Wo Sicherheit herrscht, wächst das Vertrauen – in die eigenen vier Wände und in die Menschen, die dort leben. Ein sicheres Zuhause ist der Grundstein für ein erfülltes Leben.

SICHER IM ALLTAG

... MIT TIPPS VON DER POLIZEI

Regelmäßig besuchen ehrenamtliche Sicherheitsberater der Polizei unsere Seniorentreffen. Sie sprechen über wichtige Themen wie Sicherheit und Schutz vor Betrug.

Im Mittelpunkt stehen typische Betrugsmaschen wie der Enkeltrick, falsche Polizisten, Taschendiebstahl oder Einbruch. Auch wie man sich vor Betrug am Telefon oder im Internet schützen kann, wird einfach und verständlich erklärt.

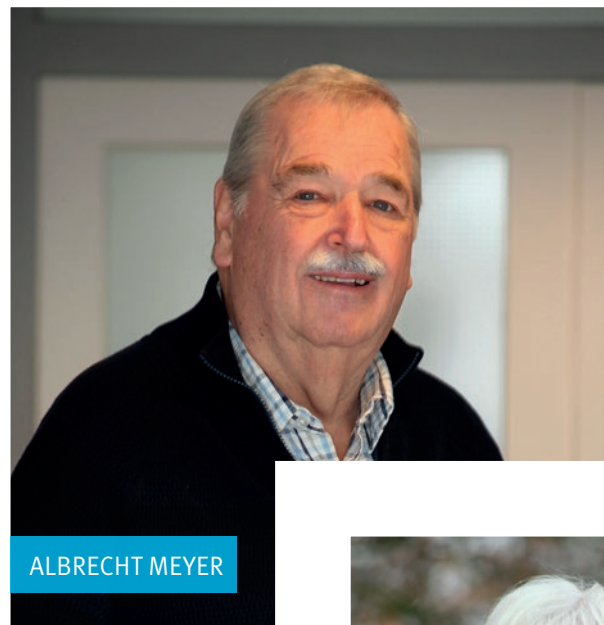
WEITERE THEMEN SIND:

- + *Wie erkenne ich echte Polizisten?*
- + *Was bringt ein Hausnotrufgerät?*
- + *Wie schütze ich mich im Straßenverkehr und vor Feuer?*

Die Sicherheitsberater – kurz „SfS“ – werden regelmäßig von der Polizei geschult und kennen sich gut aus, auch mit aktuellen Vorfällen hier in Wunstorf.

WO FINDE ICH HILFE ODER INFOS?

Die Kontaktdaten der Sicherheitsberater finden Sie in den Gemeinschaftsräumen. Alternativ können Sie auch direkt bei der Kontaktbeamtin nachfragen. Und wenn Sie noch mehr erfahren möchten, besuchen Sie die Sicherheitsberater jeden ersten Freitag im Monat von April bis Oktober auf dem Wochenmarkt an Ihrem Infostand.



ALBRECHT MEYER



INGRID KÖTZ

HINWEIS!

Möchten Sie auch ehrenamtlich tätig werden? Dann nehmen Sie zu einem der Sicherheitsberater Kontakt auf!



HAUSNOTRUFGERÄT

Dank des mobilen Alarmsenders, der am Körper getragen wird, kann auf Knopfdruck von jeder Stelle der Wohnung ein Sprechkontakt zur Notrufzentrale hergestellt werden. Diese ist rund um die Uhr mit qualifizierten Mitarbeitern besetzt, die im Alarmfall sofort erkennen, um welchen Teilnehmer es sich handelt und alle notwendigen Maßnahmen einleiten.

DER HAUSNOTRUF UMFASST FOLGENDE LEISTUNGEN

- + *Hilfeleistung bei Stürzen*
- + *Erstversorgung bei Verletzungen*
- + *Weiterleitung des Notrufs an Rettungsdienste, Polizei und Angehörige*

Als zusätzliche Sicherheitseinrichtung dient die Tagestaste. Diese wird einmal am Tag zu einer vereinbarten Uhrzeit vom Teilnehmer gedrückt. Bleibt diese Meldung aus, wird automatisch Alarm ausgelöst.

KOSTEN

Bewohner und Mitglieder erhalten durch unsere Kooperation gesonderte Preise und Konditionen. Lassen Sie sich von den Johannitern beraten.

Die einmalige Anschlussgebühr übernehmen wir für unsere Bewohner.



JOHANNITER

KOMBIPAKET

Wir bieten Ihnen ein kostengünstiges Paket: Hausnotrufgerät + Mobiler Notruf mit Ortung. Mit diesem zusätzlichen Notruf, speziell für unterwegs, kann bei Bedarf jederzeit Hilfe gerufen werden. Hierbei handelt es sich um ein satelliten-gestütztes Personen-Notrufsystem. Es funktioniert überall dort, wo ein Mobilnetz besteht. Mit diesem Gerät kann im Freien eine Standortbestimmung bis auf wenige Meter genau durchgeführt werden. Dadurch kann der Teilnehmer im Notfall auch ohne Sprechkontakt gefunden werden.

Der Johanniter-Hausnotruf ist ein anerkanntes Pflegehilfsmittel. Bei anerkannter Pflegebedürftigkeit ist eine anteilige Kostenübernahme möglich. Gerne unterstützen wir Sie bei der Antragstellung gegenüber Ihrer Pflegekasse zur Kostenübernahme.





NOTFALLDOSE

Eine Notfalldose sollte jeder haben, sie kann Ihr Leben retten! Sie beinhaltet einen Aufkleber, der auf der Innenseite der Wohnungstür angebracht wird und jedem Rettungsdienst den Hinweis gibt, dass sich im Kühlschrank eine Dose mit wichtigen, unter Umständen lebensrettenden, Informationen befindet. Diese Informationen sind besonders wertvoll, wenn Sie selbst nicht mehr in der Lage sind, diese mitzuteilen.

In der Dose befindet sich ein Blatt, auf dem Vorerkrankungen, Allergien, Medikamentenpläne, etc. vermerkt sind. Auch im Notfall zu benachrichtigende Personen und der Besitz einer Patientenverfügung und Betreuungsvollmacht können hinterlegt werden.



Falls Sie noch keine Notfalldose besitzen, halten wir im Bauverein eine für Sie bereit. Auf Wunsch helfen wir auch gern beim Ausfüllen des Infoblattes.

GUT ZU WISSEN!



Warum steht die Notfalldose im Kühlschrank? In jedem Haushalt gibt es einen Kühlschrank, das ist der Ort den Rettungskräfte schnell und einfach finden können.



UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG

Gemeinsam sind selbst die schwersten Wege leichter zu gehen – wahre Unterstützung im Alltag bedeutet, füreinander da zu sein, wenn es am meisten zählt.

HAUSHALTSHILFEN

WOHNUNG BETREUEN

Im Urlaub oder während eines Krankenhaus-aufenthalts:

- + Wir gießen die Blumen, leeren den Briefkasten, übernehmen die Hausordnung, etc.
- + Wir schnüren nach Ihren Wünschen ein Rundum-Sorglos-Paket.
- + Ihr Wohnungsschlüssel wird währenddessen bei den Johannitern sicher verwahrt.

EINKAUFSDIENST

Wir erledigen den Einkauf von Lebensmitteln und Getränken in Ihrem Supermarkt vor Ort.



HAUSWIRTSCHAFTLICHER HILFSDIENST

- + Reinigungsarbeiten in der Wohnung
- + Gardinen waschen, Betten beziehen, etc.
- + Treppenhaus- / Kellerreinigung

HILFSDIENST

Wir übernehmen Arbeiten für Sie wie z.B.:

- + Sperrmüll an die Straße stellen
- + Auf- und Abhängen von Gardinen, die wir auf Wunsch auch zur Reinigung bringen.

KOSTEN

Bewohner und Mitglieder erhalten durch unsere Kooperation gesonderte Preise und Konditionen. Lassen Sie sich von den Johannitern beraten.

Preise auf Anfrage erhältlich.

DIE JOHANNITER



Wir sind Ihre zuverlässigen Haushaltshilfen in Wunstorf und unterstützen Sie gerne bei allen Aufgaben rund um Ihren Haushalt – freundlich, gründlich und mit einem offenen Ohr für Ihre Wünsche. Lehnen Sie sich zurück, wir kümmern uns darum, dass Sie sich zuhause wohlfühlen.

FAHRGASTBEFÖRDERUNG

MIETWAGEN 3366

Dem 2019 gegründeten Fahrgastbeförderungsbetrieb Mietwagen 3366 liegen günstige Festpreise, Hilfsbereitschaft und barrierefreie Transporte besonders am Herzen. Die zuverlässigen Fahrer bringen Sie gern zum Arzt oder zum Einkaufen und tragen auf Wunsch die Taschen hoch. Für größere Veranstaltungen steht Ihnen ein Großraumfahrzeug zur Verfügung, das bis zu acht Personen befördern kann. Der Mitnahme von Rollatoren, Rollstühlen und Kinderwagen steht nichts im Wege und Krankenfahrten werden von allen Krankenkassen akzeptiert. Innerhalb Wunstorfs kostet eine Fahrt 7,00 Euro, gleichgültig ob eine oder drei Personen befördert werden.

WEITERE ANGEBOTE

- + Chemo- & Bestrahlungsfahrten
- + Dialysefahrten / Rehafahrten
- + Besorgungs- und Kurierfahrten
- + Flughafentransfer
- + Schülerfahrten
- + Auf Wunsch wird Ihr Auto nach Hause gebracht.
- + Bonuskarte

Der Service steht Ihnen 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr zur Verfügung.

PREISBEISPIELE:

Alle Ortsfahrten Wunstorf7,00 Euro



FENSTERREINIGUNG

*Fensterreinigung komplett
exkl. Balkon.....ab 50,00 Euro*

*Fensterreinigung komplett
inkl. Balkonab 60,00 Euro*

*Blendrahmenreinigung
optional..... ab 15,00 Euro*

Bitte lassen Sie sich für die Reinigung der Balkone oder Wintergärten ein Angebot erstellen.



SENIOREN- & PFLEGESTÜTZPUNKT

DER SENIOREN- UND PFLEGESTÜTZPUNKT
UNTERES LEINETAL BERÄT,

- + wenn Sie Unterstützung im Alltag brauchen,
- + wenn Sie einen Pflegegrad beantragen möchten,
- + wenn Sie finanzielle Unterstützung benötigen,
- + wenn Ihnen die Pflege eines Angehörigen zu viel wird,
- + wenn Sie bemerken, dass ein Mensch in Ihrer Nachbarschaft Hilfe braucht,
- + wenn Sie Ihre Wohnung barrierearm gestalten möchten,
- + wenn Sie sich ehrenamtlich für Seniorinnen und Senioren engagieren wollen.

FÜR WEN SIND WIR DA?

Unser Angebot richtet sich an Pflegebedürftige, ihre Angehörigen und alle Interessierten, die Informationen und Beratung hierzu suchen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo – Fr 08.15 Uhr – 12.00 Uhr
Mo 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Do 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

... sowie nach Vereinbarung.



Region Hannover



AMBULANTE UND HÄUSLICHE PFLEGE



DAS PROJEKT MEER:HILFE MÖCHTE MENSCHEN MIT BETREUNGSBEDARF
SOWIE DEREN ANGEHÖRIGE UNTERSTÜTZEN – WIR BERATEN SIE GERN.

UNSER ZIEL

- + Selbstständigkeit des Menschen erhalten
- + vor der sozialen Isolation bewahren
- + größtmögliche Lebensqualität schenken
- + Betreuung im gewohnten häuslichen Umfeld
- + pflegende Angehörige entlasten

UNSERE ANGEBOTE

Altagsbegleitung: Freizeitgestaltung, Arzt-, Einkaufs-, Ausflugsbegleitung, Besorgungen

Haushaltsnahe Dienstleistungen: Reinigungs-, Putz-, und Aufräumarbeiten, Organisation des Haushalts

Pflegebegleitung: Aufklärung über vorhandene Gelder bei bestehendem Pflegegrad, Hilfe bei Beantragung eines Pflegegrades, Stärkung der Selbsthilfe und Selbstfürsorge

BETREUUNGSGRUPPEN

Regelmäßige Treffen von mindestens drei hilfebedürftigen Menschen und einer:m ehrenamtlichen Helfer:in. Die Angebote der Treffen richten sich nach den individuellen Interessen des Kunden.

KOSTENTRÄGER

Sie haben bereits einen Pflegegrad oder möchten einen beantragen? Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Sollte ein Pflegegrad vorliegen, dürfen wir unsere Hilfsangebote über Ihre Pflegekasse und die Ihnen genehmigten Leistungen abrechnen.

LEISTUNGSARTEN

Anerkannt durch das niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie als Träger für ANgebote zur Unterstützung im Alltag im Sinne des §45a SGB XI.





TABEAS PFLEGEDIENST:
HERZLICHE PFLEGE,
DIREKT BEI IHNEN ZUHAUSE.



Bei Tabeas Pflegedienst steht das Wohlbefinden Ihrer Familie im Mittelpunkt. Lassen Sie uns gemeinsam den Weg zu einer liebevollen und professionellen Pflege gestalten.

LEISTUNGEN

- + Behandlungspflege
- + Grundpflege
- + Palliativpflege
- + Private Leistungen
- + Unterstützung bei der Einstufung
- + Erstbesuche
- + Beratungsbesuche
- + Verhinderungspflege
- + Entlastungsleistung

UNSERE HÄNDE, IHR HERZ – EIN TEAM, DAS FÜR SIE DA IST

Unser Team aus engagierten Fachkräften zeichnet sich durch eine tiefe Hingabe und Leidenschaft für die Pflege aus. Jedes Mitglied bringt nicht nur Fachwissen, sondern auch ein großes Herz und echtes Engagement für die Bedürfnisse unserer Klienten mit.

Wir sind mehr als nur Pflegefachkräfte – wir sind Fürsorger, Zuhörer und Vertraute. Unser Ziel ist es, eine Atmosphäre des Vertrauens und der Geborgenheit zu schaffen, in der sich jeder Klient respektiert, sicher und wohlfühlt.

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt: Wir arbeiten jeden Tag daran, nicht nur körperliche, sondern auch seelische Bedürfnisse zu erfüllen. Besuchen Sie unsere Teamseite, um die Menschen kennenzulernen, die mit Hingabe und Fürsorge Ihr Leben bereichern.



ALLTAGSHELPER

HERBST-ZEITLOS E.V.



Betreuen, begleiten und im Alltag unterstützen. Der Verein vermittelt ehrenamtliche Alltagshelfer an hilfsbedürftige Menschen. Die Ehrenamtlichen gehen z.B. mit ihnen spazieren, unternehmen zusammen kleine Ausflüge, gehen gemeinsam einkaufen, begleiten zum Arzt, kochen oder reinigen die Wohnung. Die ehrenamtlichen Helfer entlasten mit dem Angebot Angehörige oder ersetzen diese, falls es keine gibt. Gut zu wissen: Sollten auch Sie Interesse an einem Ehrenamt haben, die Herbst-Zeitlos(en) bilden auch aus.

WAS IST EIN EHRENAMT?



Man arbeitet freiwillig und ohne Vergütung für eine Organisation, deren Ausrichtung vielfältig sein kann. Ein Ehrenamt trägt dazu bei, das gesellschaftliche Leben zu stützen und uns allen in der bekannten Form zu ermöglichen.

Davon abgesehen, dass ein Ehrenamt viel Spaß macht, ist es auch sinnvoll und hilft. Man kann seine Fähigkeiten und Talente zielbewusst einsetzen und seine Mitmenschen damit unterstützen. Für den einen oder anderen ist es sicherlich auch ein Ausgleich zum Job oder eine willkommene Abwechslung im Ruhestand. Es bietet einem aber auch die Möglichkeit, viel über sich selbst und die eigenen Stärken zu erfahren und somit persönlich an dieser Aufgabe zu wachsen.

Die persönlichen Beweggründe, die Menschen antreiben, sich ehrenamtlich zu engagieren sind vielfältig:

- ♥ man kann neue Freundschaften knüpfen
- ♥ politische Meinungen pflegen
- ♥ anderen für selbst erforderte Hilfe danken
- ♥ oder Wissen weitergeben und erhalten

Egal, was der Antrieb ist, gemeinsam kann mit und für unsere Mitmenschen etwas bewegt werden.



SENIORENTELEFON

SILBERNETZ – DAS GESPRÄCHSANGEBOT
FÜR ÄLTERE MENSCHEN:
ANONYM. VERTRAULICH. KOSTENLOS.

SILBERNETZ-DREI STUFEN:

01. SILBERTELEFON-EINFACH MAL REDEN

Die Rufnummer 0800 4708090 steht täglich
von 8–22 Uhr deutschlandweit zur Verfügung.

02. SILBERNETZ-FREUND*INNEN

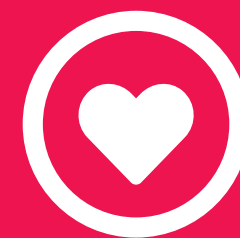
Silbernetz verbindet Anrufende auf ihren Wunsch
hin mit einer ehrenamtlichen Silbernetz-Freund*in,
die einmal pro Woche ein persönliches Gespräch
am Telefon mit Ihnen führt. Im Generationen-
Tandem verbinden wir Ältere aus Senioren-
heimen mit jüngeren Menschen zum Gespräch.

03. SILBERINFO

Silbernetz schließt die Lücke zwischen Angeboten
in der Nachbarschaft und denen, die den Zugang
dazu anders nicht finden.



Silbernetz



GESUNDHEIT UND GESELLIGKEIT

*Gesundheit und Geselligkeit gehen Hand in Hand – gemeinsam
genießen, lachen und sich austauschen stärkt Körper und Geist.*

MEHRGENERATIONENHAUS

HAUS DER VIELFALT:
EIN ORT DER BEGEGNUNG IN WUNSTORF.

Einsamkeit überwinden und vermeiden, Vielfalt und Teilhabe erleben sowie die Möglichkeit, sich zu engagieren und mitzugestalten: das macht das „Mehr-generationenhaus – Haus der Vielfalt“ in der Bäckerstraße 6 in Wunstorf so einzigartig. Es ist ein Ort der Begegnung und offener Treffpunkt für Menschen jeden Alters – vom Kleinkind bis zur/m Senior:in.

Der Name „Haus der Vielfalt“ ist dabei Programm. Hier treffen sich Menschen unterschiedlicher Generationen und verschiedener Kulturen. Besonders wichtig sind die offenen Treffs zur ungezwungenen Begegnung, zum Klönen und Kennenlernen. So wird aus dem Nebeneinander auch ein gutes Miteinander.

Darüber hinaus kann man seine Freizeit z.B. kreativ, sportlich oder spielerisch gestalten, an Bildungsangeboten teilnehmen oder Beratung in Anspruch nehmen.



ZETTELWIRTSCHAFT UND MEHR ...



Unser Angebot soll eine Unterstützung bei bürokratischen Hürden bieten, und helfen diese zu bewältigen. Nur mit Terminvereinbarung!



SITZGYMNASTIK

... UND MEHR IM TREFFPUNKT OSTSTADT,
WILHELM-BUSCH-STRASSE 16

Im Treffpunkt Oststadt trifft sich eine Gruppe von Senioren, um unter Leitung von Angelika Konieczny Körper, Geist und Seele fit zu halten. Besonders Sitzgymnastik ist für ältere Menschen mit und ohne Einschränkungen ein sanfter Weg, die Beweglichkeit zu steigern und um Muskeln aufzubauen.

Frau Konieczny ist ausgebildete Übungsleiterin für Sport, Prävention und Gesunderhaltung für Ältere.

SITZGYMNASTIK IM WB-FORUM,
REMBRANDTSTRASSE 1

Die Sitzgymnastik findet unter Leitung von Manuela Laugisch statt. Manuela Laugisch ist ausgebildete Trainerin.

HINWEISE



Bei vielen Übungen werden Hilfsmittel wie Therabänder, Bälle, Tücher und Säckchen eingesetzt. Auf dem Programm stehen auch Entspannung, Spiele und viel Spaß.

Für die Übungseinheiten fällt lediglich eine Aufwandentschädigung für die Trainerin an.



TREFFPUNKT ZENTRUM
KÜSTERSTRASSE 18



TREFFPUNKT BARNE
REMBRANDTSTRASSE 1



TREFFPUNKT OSTSTADT
WILHELM-BUSCH-STRASSE 16A/C



GEMEINSCHAFTSRÄUME

Bei uns finden Sie vier große Gemeinschaftsräume, die jeweils Platz für 25 bis 30 Personen bieten. Die Räume sind barrierearm und auch der Waschraum ist rollstuhlgerecht. In der ausgestatteten Küche finden sich ein Kühl- und Gefrierschrank, ein kleines Ceranfeld, Geschirrspüler und Mikrowelle, sowie Geschirr und Besteck. Die Räume werden regelmäßig für verschiedene Veranstaltungen und Treffen, wie z.B. das Mietercafé oder Sitzgymnastik genutzt.

FÜR ALLE RÄUME GILT

Alle Veranstaltungen und Treffen in den Gemeinschaftsräumen hängen in den Schaukästen davor aus. Außerdem werden sie auf unserer Homepage auf Social Media und in der Bewohnerinfo veröffentlicht.

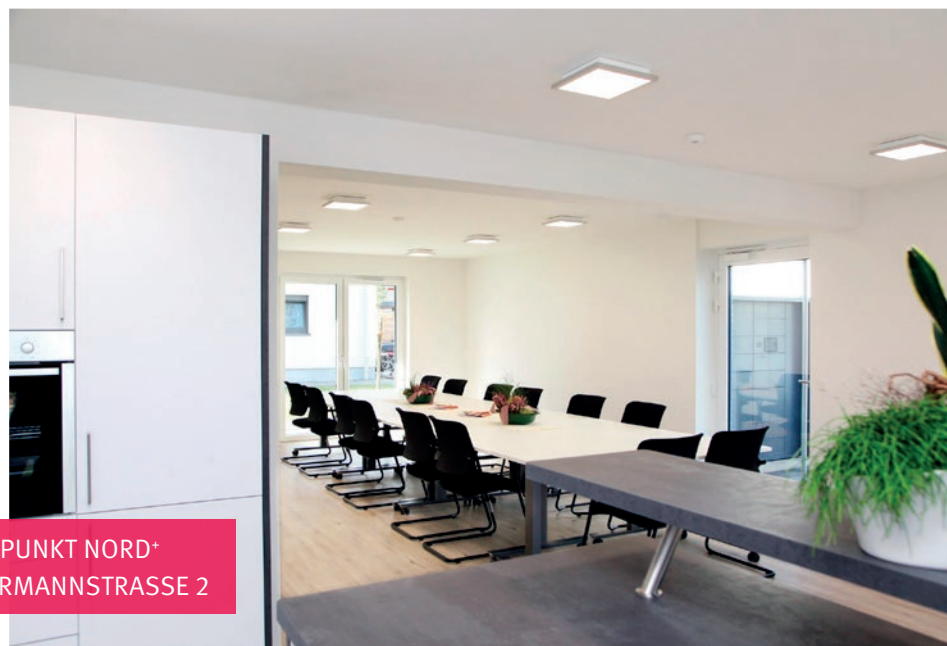
GUT ZU WISSEN!



Diese Räume können von Mietern und Mitgliedern, sowie gemeinnützige Vereine und Anderen (z.B. Seminare, Tanzkurse) für Feierlichkeiten angemietet werden. Weiter Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Bitte beachten Sie, dass sich der Raum in der Küsterstraße im Dachgeschoss eines Mehrfamilienhauses befindet und dadurch nur bedingt vermietet werden kann.

TREFFPUNKT NORD+
SUDERMANNSTRASSE 2



GÄSTEWONUNGEN

Sie erwarten lieben Besuch, haben aber zu Hause nicht genügend Betten? Kein Problem: Unsere im Jahr 2021 renovierten und liebevoll eingerichteten Gästewohnungen in unserem Mehrfamilienwohnhaus in der Matthias-Grünwald-Straße 41 öffnen ihre Türen.

Die gemütlichen Nichtraucherwohnungen verfügen jeweils über eine Wohnküche nebst einem nach Westen ausgerichteten Balkon, einem Schlafzimmer mit zwei Einzelbetten, einem Abstellraum und dem Duschbadezimmer verteilt auf insgesamt 36 m² Wohnfläche. Das Sofa im Wohnzimmer lässt sich am Abend zu einem Bett für zwei Personen umwandeln. Damit bietet die Wohnung Platz für bis zu vier Personen. Handtücher und Bettwäsche sowie ein PKW-Stellplatz je Wohnung stehen ebenfalls kostenfrei zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass das Mitbringen von Haustieren in unseren Gästewohnungen nicht erlaubt ist.

Pro Nacht kostet Sie die Miete 45,00 Euro zuzüglich einer einmaligen Servicepauschale von 35,00 Euro für Bettwäsche und Reinigung.

Auf unserer Homepage wbauverein.de finden Sie im Bereich „Gästewohnungen“ weitere Informationen.

Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch für weitere Fragen zu Verfügung.



FAMILIE & JUGEND

*Familie kann halt geben – aber manchmal auch herausfordern.
Gerade in schwierigen Zeiten ist es wichtig zu wissen:
Du bist nicht allein.*

FAMILIENBERATUNG

FAMILIENLEBEN IST SCHÖN.
VON EINFACH WAR NIE DIE REDE.

In jeder Familie kann es zu Unsicherheiten, Konflikten und Problemen kommen. Wenn Sie sich in einer Situation befinden, in der Sie sich belastet, unsicher oder überfordert fühlen, sind die Berater*innen der Familien- und Erziehungsberatungsstelle Neustadt / Wunstorf die richtigen Ansprechpartner*innen.

Ziel der Beratung ist es, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz und Kinder in ihrer Entwicklung zu stärken.

WIR BIETEN IHNEN ...

- + *Beratung für allein und gemeinsam erziehende Eltern*
- + *Gespräche mit der ganzen Familie*
- + *Unterstützung in Trennungs- und Scheidungssituationen*
- + *Beratung bei Konflikten und Krisen*
- + *Frühe Beratung für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren*

Die Beratungsgespräche sind freiwillig, kostenlos und vertraulich. Rufen Sie uns an und informieren Sie sich über unser Beratungsangebot.



JUGENDBERATUNG

LÄUFT BEI MIR.
ZWAR RÜCKWÄRTS UND BERGAB, ABER LÄUFT.

- + *Du steckst in einer Krise, bist verzweifelt oder fühlst dich einsam.*
- + *Deine Eltern streiten viel und es kommt Zuhause zu heftigen Auseinandersetzungen.*
- + *Du machst Dir Sorgen um Deine Freundinnen und Freunde.*
- + *Du fühlst Dich in der Schule unwohl und es gibt Schwierigkeiten mit den Lehrer*innen.*

... oder Dir wird alles zu viel und du brauchst einfach mal jemand zum Reden. Dann ist die Jugendberatung in Wunstorf für Dich da. Zusammen suchen wir mit Dir nach einer hilfreichen Lösung und Möglichkeiten, die Deine Situation verbessern.

Melde dich telefonisch bei uns oder schreib uns eine E-Mail – Du bist willkommen.

SOZIALPÄDAGOGISCHE UNTERSTÜTZUNG

MACH' DEN ERSTEN SCHRITT – WIR UNTERSTÜTZEN DICH!
FÜR JUNGE MENSCHEN VON 14–26 JAHREN.

STEPONE

Ob Schule, Familie, Beruf, Finanzen oder Wohnung: Wir beraten und unterstützen junge Menschen vertraulich und gerne beim nächsten Schritt ihrer Lebensplanung.

STEPTWO

Erste eigene Wohnung? Wir bieten Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags, gleichzeitigem Gelingen von Ausbildung und Beruf und allen weiteren Fragen.

JUST BEST

JUST BEst ist ein Angebot für junge Menschen von 14 Jahren bis einschließlich 26 Jahren, die zu einer eigenständigen Lebensführung noch nicht in der Lage sind und sozialpädagogische Unterstützung benötigen.

MIT JUST BEST WOLLEN WIR JUNGE MENSCHEN

- + *individuell, ganzheitlich und rechtskreis-übergreifend bei der Persönlichkeitsentwicklung und hin zur selbstständigen Lebensführung begleiten,*
- + *in gesicherte Wohnverhältnisse bringen,*
- + *sozial integrieren – auch im Hinblick auf den Übergang in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt.*

FÜR WEN IST JUST BEST?

Hierzu gehören in vielen Fällen junge Menschen um die Volljährigkeit herum, die von Wohnungslosigkeit betroffen sind. Dazu zählen im Besonderen:

Junge Menschen, die die stationäre Kinder- und Jugendhilfe oder eine Pflegefamilie verlassen werden oder haben und Bedarf an sozialpädagogischer Unterstützung haben.

Junge Menschen, die keine Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe und keine anderen Sozialleistungen erhalten, z.B. Bürgergeld oder Sozialhilfe

Junge Menschen, die sich zunehmend aus den gesellschaftlichen Systemen herausziehen, wie z.B. aus der Schule und/oder dem Jobcenter, weil sie psychischen Belastungen ausgesetzt sind und/oder Gewalt- und Mobbing Erfahrungen gemacht haben.





NOTFALLBETREUUNG

Wenn das Netzwerk der Familie nicht greift, die Regelbetreuung ihres Kindes ausfällt oder für unterstützungsbedürftige Angehörige keine Lösung im persönlichen Umfeld organisiert werden kann, bietet „Fluxx“ den Eltern oder Angehörigen sofort Beratung und Unterstützung.



WELCHE SERVICELEISTUNGEN BIETET FLUXX?

„Fluxx Notfallbetreuung“ für Kinder und unterstützungsbedürftige Angehörige vermittelt kurzfristig Betreuungspersonen in den Haushalt der Familie oder ein Betreuungsangebot außerhalb und Fahrdienste. Fluxx hilft zum Beispiel bei unvorhergesehenen Arbeitsspitzen, Verspätungen nach Dienstreisen, plötzlicher Krankheit, Unfall oder einmaligem Engpass in der Familie.

WER SIND DIE FLUXX-EXPERTINNEN & -EXPERTEN?

Die Betreuungspersonen verfügen alle über pädagogische und pflegerische Kenntnisse und Ausbildungen. Sie bringen langjährige Berufs- und Lebenserfahrung mit Kindern und älteren Menschen ein. Sowohl der Fahrdienst als auch die qualifizierten NotfallbetreuerInnen legitimieren sich mit einem Projektausweis.

WANN KANN ICH FLUXX WIE ERREICHEN?

Tagsüber erfolgt unter der Fluxxfon-Nummer 0511 168-32110 (24h/7) / fluxx@hannover-stadt.de eine persönliche Beratung. In den Nachtstunden eingehende Anrufe werden ab sechs Uhr morgens bearbeitet.

ZU WELCHEN ZEITEN KANN DIE BETREUUNG ERFOLGEN?

Die Betreuung orientiert sich an der Notfallsituation, auch am Wochenende. Voraussetzung ist allerdings immer eine Ausnahmesituation in der Familie. Bei allen Anfragen steht das Wohl des Kindes und unterstützungsbedürftigen Angehörigen im Mittelpunkt.

WAS KOSTEN DIE ANGEBOTE VON FLUXX?

Die Beratung ist kostenlos. Jede Betreuungsstunde kostet fünf Euro. Der Stundensatz ermäßigt sich auf drei Euro, wenn ein Elternteil/Angehöriger in einem Fluxx-Partnerbetrieb beschäftigt ist, und auf zwei Euro für in Hannover Studierende. Fahrdienste ohne Betreuung werden nach Kilometern abgerechnet.

WIE KANN ICH MICH AUF DEN BETREUUNGS-NOTFALL VORBEREITEN?

Sie finden eine Mustervereinbarung mit vier Anlagen als PDF-Dateien online. Um Zeit zu sparen, können Sie diese Formulare vorab in Ruhe durchlesen, soweit wie möglich ausfüllen und zu Hause griffbereit legen. So sind Sie bestens gewappnet, wenn Sie wirklich einmal spontan den Fluxx-Service in Anspruch nehmen müssen.



KINDER- & JUGENDTREFF

PROJEKT KURZE WEGE – DER TREFFPUNKT
FÜR KINDER & JUGENDLICHE

Bei uns kannst du gemeinsam mit dem Team kochen, tanzen, Spiele spielen, deiner Kreativität freien Lauf lassen und auch einfach mit deinen Freunden abhängen sowie in den Ferien für kleines Geld an coolen Freizeiten teilnehmen. Ansprechpartner bei uns sind Dipl. Pädagoge Stephan Kuckuck, Dipl. Sozialpädagogin Nicole Brickwedel, ihr Hund Anouk und unsere vielen ehrenamtlichen Teamer.

Online sind wir zu finden unter
www.projekt-kurze-wege.de und auf
instagram unter @projektkurzewege.
Komm doch einfach mal vorbei.



BESONDERE LEBENSITUATIONEN

Hilfe, die trägt in Momenten von Not, Krankheit und Abschied.

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE

SIE KÖNNEN SICH AN DIE GLEICHSTELLUNGS-
BEAUFTRAGTE DER STADT WUNSTORF WENDEN,
WENN SIE ...

- + sich über Frauen- und Gleichstellungsfragen informieren möchten
- + sich über Benachteiligungen im Alltag und Berufsleben beschweren möchten
- + Unterstützung brauchen bei der Durchsetzung Ihrer Rechte
- + Hilfe und Beratung benötigen, z.B. bei der Verwirklichung von Familie und Beruf, bei Rückkehr in den Beruf, Existenzgründung oder in schwierigen Lebenssituationen wie Trennung / Scheidung und bei Gewalterfahrung
- + Kontakt zu Frauengruppen, -vereinen etc. und/oder Selbsthilfegruppen, zu anderen Hilfs- und Beratungseinrichtungen suchen
- + Sich über Integrationsangebote und -maßnahmen informieren möchten

Gern stehen wir Ihnen unterstützend zur Seite!



ZUSATZINFO



Die in der Verfassung verankerte Gleichstellung zu verwirklichen, ist Aufgabe des Staates. „Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin“ heißt es im 1994 geänderten Artikel 3 des Grundgesetzes.

FRAUENBERATUNG

VEREIN FRAUEN FÜR FRAUEN WUNSTORF E.V.
GEMEINSAM STARK.

Unser Ziel: Gleichberechtigung
und Selbstbestimmung – auf Augenhöhe!

UNSERE ANGEBOTE

- + Beratung und Stärkung für Frauen in besonderen Lebenssituationen, z.B. veränderte Lebensumstände, Beziehungsfragen, Trennungen, Trauer, Mobbing, Gewalterfahrungen etc.
- + Deutschkurse Für Anfängerinnen & Fortgeschrittene
- + Doppelkopf Karten spielen im „Frauenzimmer“
- + StricktreFFF Stricken in gemütlicher Runde
- + StilltreFFF Erfahrungsaustausch und Beratung für einen guten Start für Mutter und Kind
- + Selbsthilfegruppe „Frauen mit Krebs“ Bestärkung und Informationsaustausch

Sie haben Fragen, möchten einen Termin vereinbaren, uns mit einer Mitgliedschaft unterstützen oder Sie haben einfach nur eine Anmerkung? Melden Sie sich einfach bei uns! Wir freuen uns auf Sie!

OFFENE SPRECHZEITEN

Montag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Mittwoch	18.00 Uhr – 19.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr – 17.00 Uhr



GUT ZU WISSEN!



FRAUENHÄUSER IN DER REGION HANNOVER
BERATUNG UND AUFNAHME TAG UND NACHT

- Frauenhaus der Arbeiterwohlfahrt
Tel. 05 11 / 22 11 02
- Frauenhaus Hannover „Frauen helfen Frauen“ e.V.
Tel. 05 11 / 66 44 77
- Frauen- und Kinderschutzhaus Hannover
Tel. 05 11 / 69 86 46



PALLIATIVSTÜTZPUNKT

WIR KÜMMERN UNS, WENN ES SCHWER WIRD.

ZIEL DES TEGELER PALLIATIVSTÜTZPUNKTES LEBENSBRÜCKE

IST DIE VERBESSERUNG & ERHALTUNG DER LEBENSQUALITÄT SCHWERSTKRANKER.

Ziel der Lebensbrücke ist es, die Lebensqualität schwerstkranker Menschen zu erhalten und zu verbessern – durch lindernde Therapien und ganzheitliche Begleitung bis zuletzt. Auch Angehörige werden einbezogen.

Unser erfahrenes Team aus Palliativmedizinern und Pflegekräften ist rund um die Uhr erreichbar – an 365 Tagen im Jahr. Wir arbeiten ergänzend mit Hausärzten, Pflegediensten und weiteren Partnern zusammen, um ein stabiles Versorgungsnetz zu schaffen.



UNSER NETZWERK UMFASST

Haus- und Fachärzte, Palliativdienste, Seelsorger, Hospize, Apotheken, Krankenhäuser, Home-Care-Firmen und Bestatter.

SELBSTBESTIMMT BIS ZUM SCHLUSS

Die spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV) ermöglicht eine Versorgung zu Hause – medizinisch, pflegerisch und menschlich. So können unnötige Krankenhausaufenthalte oft vermieden werden.

ORGANISATION & KOSTEN

Die Krankenkasse übernimmt die SAPV-Kosten mit ärztlicher Verordnung. Wir beraten Sie gern und übernehmen die gesamte Koordination – Sie müssen sich um nichts kümmern.



HOSPIZDIENST

AMBULANTER HOSPIZ- UND
PALLIATIV-BERATUNGSDIENST

DASEIN IM EV.-LUTH. KIRCHENKREIS
NEUSTADT-WUNSTORF



Es geht um ein würdiges Sterben. Menschen in ihrer letzten Lebensphase nicht alleine lassen, sondern durch Lebens- und Sterbebegleitung beim Abschiednehmen helfen und durch intensive Beratung den Tod enttabuisieren – dafür steht die Hospizbewegung.

Wir begleiten bei schwerer Krankheit und in der letzten Lebensphase bis zum Tod – zu Hause, im Krankenhaus oder im Pflegeheim, unterstützen Familien und Zugehörige, vermitteln weitere ambulante Hilfen und Überleitung in stationäre Einrichtungen, begleiten in der Trauer – Erwachsene und Kinder, einzeln oder in der Gruppe.

Wir beraten bei Fragen zu Patientenverfügung und Palliativversorgung, arbeiten kostenlos, unterliegen der Schweigepflicht und sind konfessionell nicht gebunden, bieten regelmäßige Hospizfrühstücke, Trauercafés, öffentliche Veranstaltungen und Vorbereitungskurse für Ehrenamtliche.



Jessica Rood
WB Soziales Management
Tel. 0 50 31 / 95 45 28
j.rood@wbauverein.de



Anja Hartmann
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Tel. 0 50 31 / 9 52 30
anja.hartmann@johanniter.de



Kathrin Robisch
Projekt meer:hilfe
Tel. 0 50 31 / 9 59 56 63
meer-hilfe@oks.de



Christian Appel
Glasklar Gebäudereinigung
Tel. 0 50 31 / 91 56 26
info@glasklar-wunstorf.de



Tabea Bauch
Tabeas Pflegedienst
Tel. 0 50 31 / 6 80 06 23
info@tabeas-pflegedienst.de



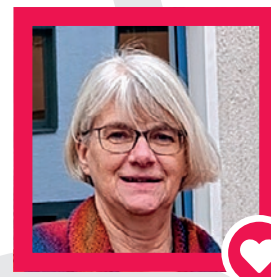
Stephanie Hackmann
Kontaktbeamtin
Polizeikommissariat Wunstorf
Tel. 0 50 31 / 95 30 - 119



Rizgar Denniz
Mietwagen 3366
Tel. 0 50 31 / 33 66
info@3366.de



Janka Fleshman
Herbst-Zeitlose e.V.
Tel. 0 50 32 / 9 58 05 66
info@herbst-zeitlos.org



Heike Schulze
Mehrgenerationenhaus
Tel. 0 50 31 / 9 58 51 50
heike.schulze@evlka.de



Pflegestützpunkt Unteres Leinetal
Tel. 05 11 / 70 02 01 - 14 & - 15
SPN.UnteresLeinetal
@region-hannover.de



Elke Schilling
Silbernetz e.V.
Tel. 08 00 / 4 70 80 90
kontakt@silbernetz.de

- WUNSTORFER BAUVEREIN**
- SICHERES WOHNEN**
- UNTERSTÜTZUNG IM ALLTAG**

- GESUNDHEIT & GESELLIGKEIT**
- FAMILIE & JUGEND**
- BESONDERE LEBENSSITUATIONEN**



Familien- & Jugendberatung
Tel. 05 11 / 6 16 - 2 63 00
feb.neustadt@region-hannover.de



JUST BEST – Jugend stärken
Tel. 01 76 / 7 46 17 29 36
info@justbest-hannover.de



Fluxx
Hotline 0511/168-32110 (24h/7)
fluxx@hannover-stadt.de



Stephan Kuckuck
Projekt Kurze Wege der Ev. Jugend
Tel. 0 50 31 / 76 89 22 67
info@projekt-kurze-wege.de



Gleichstellungsbeauftragte
Tel. 0 50 31 / 10 12 670
gleichstellungsbeauftragte
@wunstorf.de



Frauen für Frauen
Wunstorf e.V.
Tel. 0 50 31 / 77 95 06
info@fff-wunstorf.de



Dorina Aulich
tegeler Palliativstützpunkt
Tel. 0 50 31 / 7 05 99 - 20
dorina.aulich@tegeler-pflege.de



Sabine Behm
Hospizdienst DASEIN
Tel. 0 50 31 / 9 49 03 00
hospizdienst.dasein@evlka.de

「EIN WORT ZUM SCHLUSS

Der Wunstorfer Bauverein ist dem genossenschaftlichen Grundgedanken sehr verbunden.

Respekt, Toleranz, Hilfsbereitschaft und Gemeinschaft – Werte, die vielleicht nicht mehr überall im Mittelpunkt stehen, für uns aber unverzichtbar sind. Wir beim Bauverein leben diese Haltung und möchten sie mit unserer Arbeit an alle weitergeben, die bei uns wohnen. Denn genau diese Werte machen unsere Quartiere lebendig, unsere Hausgemeinschaften friedlich und unser Zusammenleben menschlich.

Wir begegnen einander mit Respekt – so, wie wir selbst behandelt werden möchten. Dazu gehört auch, die Rechte und Bedürfnisse anderer genauso ernst zu nehmen wie die Eigenen.

Wir schätzen die Vielfalt und akzeptieren, dass Menschen unterschiedlich sind – sei es durch Alter, Herkunft, Sprache, Lebensweise oder gesundheitliche Einschränkungen. Diese Unterschiede bereichern unser Zusammenleben.



Wir helfen, wenn Hilfe gebraucht wird. Wir schauen nicht weg, sondern handeln – manchmal genügt schon ein Hinweis an die richtige Stelle, um etwas zu bewegen.

Und wir glauben an die Kraft des Miteinanders. Als Gemeinschaft können wir unser Wohnumfeld so gestalten, dass sich jede und jeder wohlfühlt. Reden wir miteinander – nicht übereinander. Denn echte Nachbarschaft lebt vom Dialog.

Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Wegweiser für ein gutes, respektvolles und zufriedenes Wohnen in unserer Genossenschaft an die Hand geben – ganz nach unserem Motto: wohne besser gemeinsam.



WERTE, DIE VERBINDEN:

Respekt, Toleranz, Hilfsbereitschaft & Gemeinschaft.

wb+ plus

Das Serviceangebot des Wunstorfer Bauvereins

Herausgeber

Wunstorfer Bauverein eG

Neustädter Straße 30 | 31515 Wunstorf

Tel. 0 50 31 / 95 45 0 | info@wbauverein.de | www.wbauverein.de

Verantwortlich für den Inhalt

Der Vorstand

Redaktion

Jessica Rood

Texte

Wunstorfer Bauverein / Stand August 2025

Fotos

Wunstorfer Bauverein, Jessica Rood und Sandra Diersche

Archive der jeweiligen Leistungsträger

sowie unsplash.com [S. 7, 11, 13, 14, 16, 28, 31, 34, 35]

S. 1 © fizkes / iStock.com

S. 4 © Mariia Vitkovska / iStock.com

S. 6 © monkeybusinessimages / iStock.com

S. 29 © Nils Hasenau / iStock.com

S. 33 © Adrian Vidal / iStock.com

Layout + Produktion

KONTOR3 GmbH | Werbeagentur | www.kontor3.de

Auflage

3.500 Stück



